

GZV-aktuell 2006

Rückblick - Aktuelles - Vorschau - Ausstellungen - Ausschau - Infos



Ehrentafel

Träger des Ehrenzeichens des Bay. Ministerpräsidenten für besondere Verdienste im Ehrenamt

Josef Wolf

Ehrenmeister der Bay. Rassegeflügelzucht

Ignatz Fischer + Franz Hackl + Michael Hebauer Albert Hien Josef Wolf

Ehrenvorsitzender

Josef Wolf

Ehrenfahnenmutter

Maria Zirngibl

Ehrenmitglieder

Maria Lutz – Michael Reitberger – Heinrich Ring sen. – Georg Vilsmeier – Alfons Völkl – Alfons Wenninger

Träger der goldenen Vereinsnadel

Georg Vilsmeier – Josef Wolf –
Michael Reitberger

Träger der silbernen Vereinsnadel

Johann Hirtreiter – Josef Nachtmann –
Werner Ulbrich – Karl Wanninger

Träger der goldenen Bundesnadel

Josef Brunner sen. – Hermann Hacker – Johann Hirtreiter – Josef Hirtreiter – Michael Reitberger –
Franz Tischler – Georg Vilsmeier – Karl Wanninger – Paul Weber

Träger der silbernen Bundesnadel

Hubert Brunner – Josef Brunner jun. – Manfred Fischl – Josef Geißlinger – Walter Hiendlmeyer –
Franz Hiergeist – Karl Lösch – Karl Penzkofer – Hans Schinbarl – Heinz Schreiber – Richard Schreiner –
Alfons Trimpl – Werner Ulbrich – Christian Wanninger – Hans Wimberger – Alfred Wittmann

Preisrichter

Franz Hiergeist, Gruppen D – I – Sonderrichter Dt. Modeneser
Hans Wimberger, Gruppen E – M – Sonderrichter Modena, Steller-, Bayern- u. Hanakröpfer

Europameister

Hermann Hacker (2006)

Deutsche Meister

Franz Hiergeist (1995 und 2000)

Deutsche Jugendmeister

Franziska Hiergeist (1999 und 2002)

Bayerische Meister

Hermann Hacker (1993, 1996), Franz Hiergeist (1993, 1994-2x, 1996-2000, 2003, 2005), Magdalena Hiergeist (2005), Heinz Huschka (2003), Richard Schreiner (1996 – 1998), Alfons Trimpl (1993, 1996, 1997), Werner Ulbrich (1992 – 1994, 1996-2x, 1997, 2005), Robert Wagensohn (1995, 1997), Christian Wanninger (2002, 2003), Karl Wanninger (1997, 2000), Paul Weber (1993, 1996), Simon Weinzierl (2005)

Bayerische Jugendmeister

Franziska Hiergeist (2001)

Isabella Häuster (2006)

Runde Geburtstage 2007

21.01.	Groll Max	70	25.01.	Hebauer Michael	75
03.03.	Stache Alfred	70	08.03.	Grotz Eduard	60
13.03.	Hiergeist Franz	50	16.03.	Rothbauer Josef	65
10.05.	Hiendlmeyer Walter	70	18.05.	Schötz Walter	60
21.05.	Altschäfll Josef	70	31.05.	Reitberger Michael	75
04.06.	Völkl Alfons	80	07.06.	Spanner Willi	60
18.06.	Lorenz Werner	60	27.06.	Weber Paul	60
07.07.	Kutschenreiter Franz	65	29.08.	Dick Manfred	65
16.10.	Monat Josef	75	24.10.	Hilmer Xaver	70

Liebe Mitglieder,

ja, was gibt es diesmal über das vergangene Vereinsjahr zu berichten ?

Eigentlich nur Positives, denn das Gespenst der Geflügelpest entpuppt sich immer mehr als Illusion in den Köpfen der Politiker und Wissenschaftler und gerät mehr und mehr ins Abseits, auch weil es die Medien immer weniger interessiert. So konnte auch unsere Ausstellung, die niederbayerische Bezirksrassegeflügelschau, vollständig stattfinden. In Anbetracht der derzeitigen Lage und den zwei Megaschauen (in Nürnberg und in Leipzig) war das Meldeergebnis von 2006 Nummern für unseren Verein als Veranstalter und die Gäubodenhalle als Austragungsort ein großer Vertrauensbeweis der niederbayerischen Züchter. Dass unsere Aussteller viele vorzüglich und hervorragend erreichten und sowohl beim Geflügel mit Richard Schreiner (2 x V und 2 x HV) als auch bei den Tauben mit Franz Hiergeist (3 x V und 2 X HV) den jeweils besten Aussteller stellte, darauf dürfen wir schon ein wenig stolz sein. Bei der Kreisschau konnte sich Isabella Häusler den 1. Kreisjugendmeister sichern. Aber auch auf überörtlichen Schauen hielten unsere Aktiven mit, hier sind zweifelsohne die zwei größten Erfolge die Europameisterschaft von Hermann Hacker mit seinen schwarzen Florentinern sowie der Bay. Jugendmeister von Isabella Häusler – herzliche Glückwünsche !

Mit mancher Skepsis und Vorbehalten wurde die Renovierung des Taubererstüberls gesehen und es bedurfte einiger Überzeugungsarbeit, ja sogar Drängens, die Gedanken in Realität umzusetzen. Doch hat sich auch hier – wie schon öfters – gezeigt, dass man nach getaner Arbeit stolz auf das Erreichte ist. An dieser Stelle sei allen gedankt, die mitgearbeitet haben. Ohne die Arbeit aller Tatkräftigen schmälern zu wollen, möchte ich aber besonders Thomas Betzinger nennen, der die schöne Schrankwand (siehe Bild unten) gefertigt hat.

Einen schönen, wenn auch anstrengenden Tag, durften wir beim Schaumitarbeiterausflug ins Oberbayerische gemeinsam verbringen.

Auch die Fahrt zur Europaschau nach Leipzig ist uns allen in guter Erinnerung.

Im Frühjahr wurden Josef Wolf und Georg Vilsmeier durch die Gemeinde Straßkirchen für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement mit der Gemeinde und Ende des Jahres Josef Brunner jun. für sein langjähriges Wirken für unsere Jugend durch den Kreisjugendring mit der Jugendraute geehrt – herzlichen Dank für alles Geleistete.

Auch für 2007 haben wir schon wieder Pläne: Mit der Bezirksschau, der diesmal die Kreisschau Donau und die Sonderschau der Böhmentauben angeschlossen sein werden, haben wir wieder ein volles Haus zu erwarten. In den Hinterköpfen schwebt eine Fahrt zur Dt. Junggeflügelschau nach Hannover, die immer konkretere Formen annimmt.

So bleibt für das neue Jahr zu hoffen, dass wir alle weiterhin zum Wohle unseres Vereins arbeiten und stets zusammenhalten.

Franz Hiergeist, 1. Vorsitzender

**Bericht des Ringwartes
und Brutmeisters**

Bundesringverteilung

Tauben:

1440 St, davon 150 Jugend

Hühner:

300 St, davon 45 Jugend

Gesamt: **1.740 Stück**

Brutapparat

Hühner: 240 Stück

Zwerghühner: 520 Stück

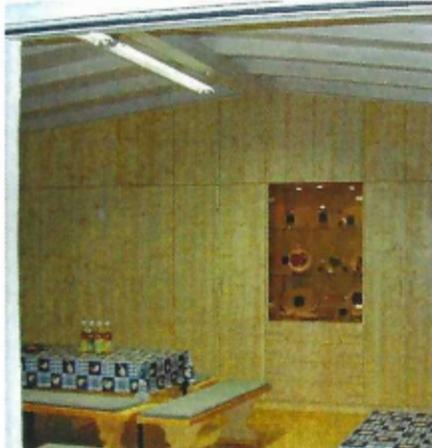
Gesamt **760 Stück**

Futterverkauf

Es wurden 459 Säcke Futter
verkauft,

das sind 11.475 kg = 11,5 to.

Georg Vilsmeier



Rückblick auf das Jahr 2006

KV-Jugendleitertreffen in Niederwinkling am 3. Februar: 1 Teilnehmer
Jahreshauptversammlung am 3. März
Quartalsversammlungen am 12. Mai, 21. Juli und 13. Oktober
Erweiterte Vorstandssitzungen am 17. Januar, 26. April, 16. August und 23. Oktober
BV-Jugendleitertagungen am 12. März und am 24. September: je 2 Teilnehmer
Kreisversammlung in Straßkirchen am 19. März: 8 Teilnehmer
Bezirksversammlung in Mirskofen am 30. April: 7 Teilnehmer
Züchterschulung des KV in Parkstetten am 28. Mai: 5 Teilnehmer
LV-Tagung in Großostheim am 10./11. Juni: 4 Teilnehmer
Schaumitarbeiterausflug nach Oberbayern am 16. Juni: 59 Teilnehmer
Gründungsfest der FFW Niederschneiding am 18. Juni: 13 Teilnehmer
Heimatempfang des Primizianten Josef Schießl am 25. Juni: 11 Teilnehmer
Primiz in Straßkirchen am 9. Juli: 13 Teilnehmer
Zuchtbuchtagung in Reisbach am 9. Juli: 2 Teilnehmer
Züchterschulung des KV in Straubing am 16. Juli: 7 Teilnehmer
BV-Jugendzeltlager in Landau vom 3.-6. August: 6 Teilnehmer + Betreuer (Tischler Franz)
75-jähriges Gründungsfest GZV Vilshofen am 6. August: 10 Teilnehmer
Kreisjungtierbesprechung in Iggenbach am 10. September: 5 Teilnehmer
Teilnahme am 2. Weinfest des ESC am 23. September: 10 Teilnehmer
Kreisjugendtreffen in Niederwinkling am 8. Oktober: 5 Jugendliche + 3 Senioren
Niederbay. Bezirksschau in Straßkirchen am 18./19.11.: 2006 Tiere
2-Tages-Fahrt zur Europaschau nach Leipzig am 9./10. Dezember: 46 Teilnehmer
Eröffnung Kreisschau Niederwinkling am 16. Dezember: 7 Teilnehmer
Kreisversammlung in Niederwinkling am 17. Dezember: 14 Teilnehmer
Weihnachtsfeier am 22. Dezember: 50 Teilnehmer
8. Straßkirchener Silvestermarkt: 534 Besucher

12 mal hat wieder der beliebte „Taubererstammtisch“ stattgefunden und war wieder sehr gut besucht.

Zur Mitgliederbewegung:

Stand am 1.1.2006: 187 Senioren 34 Jugendliche = 221 Gesamt

Eintritte: Kalteis Christian, Sayer Franz, Betzinger Kathrin, Schreiner Hanna(J), Stahl
Christine, Stahl Lisa (J), Wanninger Erika, Wimberger Lotte

Übertritte von der Jugend: Hennek Patrick, Hiergeist Theresa, Sagstetter Johannes

Austritte: Kiermeier Johannes (J), Lochner Markus (J), Brandl Karl, Münch Alfred,
Plendl Roland, Biendl Rudolf

Verstorben: Urban Alois, Dengler Rudolf, Sokol Helmut, Hausladen Ludwig

Stand am 1.1.2007: 188 Senioren 31 Jugendliche = 219 Gesamt

Ehrungen 2006:

Goldene Bundesnadel: Michael Reitberger

LV-Nadel Silber: Alfred Baran, Anton Gratzl,
Reinhard Prebeck, Heinrich
Ring, Thomas Rothbauer,
Eduard Stettmeier, Alois Urban

LV-Nadel Gold: Richard Kammerl, Markus Eckl,
Albert Maier, Roland Plendl



Bericht des Zuchtwartes Geflügel

Nach einer einjährigen Zwangspause, verursacht durch die Vogelgrippe, hatten wir heuer weniger Tiere in den Ausstellungshallen vorzuzeigen. Wegen der behördlichen Auflagen haben viele Hühnerzüchter ihre Zucht aufgegeben. Bedauerlicherweise haben sich auch Einbußen in der Zahl der Aussteller ergeben. Es geht aber wieder aufwärts mit den Hühnern bei uns im Verein !

Die Bezirksschau vom 17. bis 19. November in der Gäubodenhalle Straßkirchen war für das Zuchtjahr 2006 der züchterische Höhepunkt innerhalb unseres Vereins.

Folgende Züchter stellten ihre Tiere zur Schau (aufgeführt sind nur die 4 Wertungstiere, Stämme oder Volieren):

Schreiner Hanna

1,2 jung Zwerg-Wyandotten gelb: HV96 ABO

Wanninger Christian

1,2 jung Zwerg-Wyandotten gestreift: SG93 PIC11

Reitberger Michael

1,2 jung Zwerg-Wyandotten gestreift: SG94 GhKr

1,2 jung Zwerg-Wyandotten silberschwarzgesäumt: SG93 PIC12

Schreiner Richard

10,10 jung Zwerg-Wyandotten gelbschwarzcolumbia: V97LVP, V97GhKr, HV96E, HV96E

Auf der Kreisschau am 16./17.12. in Niederwinkling stellte leider nur 1 Aussteller seine Tiere zur Schau:

Schreiner Richard

10,10 jung Zwerg-Wyandotten gelbschwarzcolumbia: HV96WB, SG95E, SG95E, SG94Z

Vereinsmeister 2006 wurde Schreiner Richard mit Zwerg-Wyandotten gelbschwarzcolumbia mit 386 Punkten.

Herzliche Glückwünsche allen erfolgreichen Züchtern, Ausstellern und Gewinnern von Preisen und Prämien.

Die Bezirksschau 2007 verbunden mit der Kreisschau findet von 16. bis 18. November in unserer Gäubodenhalle Straßkirchen statt. Daher hoffe ich, dass viele Züchter mit ihren Tieren an dieser Schau teilnehmen.

Allen Ausstellern und Mitgliedern wünsche ich den erhofften Erfolg und weiterhin viel Glück bei der Zucht und Aufzucht der Ausstellungstiere für die Zuchtsaison 2007.

Richard Schreiner

PS: Die Termine für die Impfungen gegen Hühnerpest (ND) werden jeweils bei den Quartalsversammlungen ausgemacht. Maßnahmen gegen die Vogelgrippe und behördliche Maßnahmen bei Schauen und Märkten beachten !

Preisgekrönt

„Herr Ober!“ – „Bitte sehr?“ – Dieses Brathuhn hier ist ungenießbar!“ – „Verstehe ich nicht. Zehn Jahre lang hat es Preise gekriegt!“



Große Ehrungen für Mitglieder unseres Vereins:
 Josef Wolf und Georg Vilsmeier werden am 24.März 2006 von der Gemeinde
 Straßkirchen für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement mit der
 Gemeindeuhr ausgezeichnet.
 Josef Brunner jun. wird am 17.Dezember 2006 für sein langjähriges verdienstvolles
 Wirken für unsere Jugend mit der Jugendraute des Kreisjugendringes gewürdigt



Die Jugendgruppe des GZV Straßkirchen

Zuerst Organisatorisches ...

Das Jahr 2006 begann mit dem Kreisjugendleitertreffen am 03.02.2006 in Niederwinkling. Hier treffen sich alle Jugendleiter des Kreisverbandes Donau und tauschen sich über die Jugendarbeit in Ihren Jugendgruppen aus. Am 09.10.2006 beteiligten wir uns am Kreisjugendtreffen in Niederwinkling. Paul Bauer stellte die Rassemerkmale seiner Puten vor. Dieses Wissen und einige allgemeine Themen zum Kreisverband und Geflügel waren dann im anschließenden Quiz die Fragen. 4 Jugendliche und 5 Erwachsene vom GZV hatten viel Spass!

Am 12.03.2006 und 24.09.2006 fanden die Bezirksjugendleitertreffen in Eichendorf und Pfarrkirchen statt.

Am Jugendzeltlager vom 03.08. - 06.08.2006 in Landau beteiligten sich 4 Jugendliche und 1 Betreuer. Die Jugendlichen verbrachten 4 schöne Tage bei Sport und Spielen. Der besondere Dank gilt hier Franz Tischler, der die Betreuung der Jugendlichen übernommen hat.

Nun zur „Schausaison 2006“ ...

Die Schausaison 2006 war wieder ein voller Erfolg. Die Jugendlichen stellten insgesamt 145 Tiere aus. Beste Ausstellerin war Isabella Häusler, aber dazu auch mehr noch im „Zeitungsbeitrag zur Landesjugendmeisterin“.

Auf der Kreisjugendschau in Niederwinkling war der GZV mit 3 Ausstellern und 24 Tieren vertreten. Isabella Häusler wurde mit einem Traumergebnis von 384 Punkten Kreisjugendmeisterin (97 JB, 96 Pokal, 96 BVJP, 95E). Florian Seifert konnte die Note 96 Pokal erreichen. Mit nur 3 Ausstellern konnte der GZV 2. Kreisjugendvereinsmeister werden.

Auf der Bezirksjugendschau in Strasskirchen beteiligte sich 9 Jugendliche mit 64 Tieren und 6 Stämmen. Beste Ausstellerin war hier auch wieder Isabella Häusler mit 379 Pkt. Isabella konnte ein *vorzüglich 97 GbBd* erzielen.

Die Note *hervorragend 96 Punkte* konnte von Hanna Schreiner, Simon Weinzierl, Jaqueline Schreiber erzielt werden. Die Note *sehr gut 95 Punkte* wurde von Isabella Häusler, Dominik Tischler, Florian Seifert, Sabrina Tischler und Andreas Gstettenbauer erzielt.

Nicht nur die züchterischen Erfolge waren auf der Bezirksschau hervorragend, auch die Arbeitsleistung der Jugendlichen beim Auf- und Abbau der Ausstellung, hierfür ein herzliches Dankeschön!

Auf der Landesjugendschau in Abendsberg war der GZV mit 3 Jugendlichen und 23 Tieren vertreten. Kurzfristig entschieden sich die Jugendlichen auch noch auf der Landesjugendschau auszustellen. Und die Entscheidung hat sich gelohnt! Isabella Häusler wurde Landesjugendmeisterin mit 384 Punkten (97 Bay BD, 96 E, 96 E, 95 Z). Simon Weinzierl konnte die Note *vorzüglich 97 AB* und Dominik Tischler ein *hervorragend 96 BVJP* erreichen. An dieser Stelle auch mein herzliches Dankeschön bei Josef (Heiko) Häusler und Franz Tischler für die Unterstützung der Jugendlichen.

Auf der Europajugendschau in Leipzig stellte Isabella Häusler 9 Tiere aus und konnte dabei auch die Note *hervorragend 96 EV* erzielen und war mit allen Tieren im „sehr gut Bereich“.

Auf der Labertalschau in Schierling stellten Jenny und Jaqueline Schreiber insgesamt 15 Tiere aus und konnten dabei einmal die Note *v 97 LB* und *hv 96 E* erringen.



Isabella Häusler
1. Kreisjugendmeister

Zu allen Erfolgen meinen herzlichen Glückwunsch!

Erfolgreichster Aussteller in der Schausaison 2006 und **1. Vereinsmeister** wurde Isabella Häusler auf Deutsche Modeneser Schietti schwarz mit 384 Punkten (1x v 97 JB, 2 x 96 Pokal und BVJP, 1 x 95 E).

2. Vereinsmeister wurde Florian Seifert auf Elsterkröpfer rot mit 379 Punkten (1 x 96 Pokal, 1x 95 E, 2 x 94)

3. Vereinsmeister wurde Simon Weinzierl auf Deutsche Modeneser Schietti gelbfahl mit 377 Punkten (1x 96 Tafel, 3 x 94).

4. wurde Dominik Tischler auf Deutsche Modeneser Schietti blau mit bronze Binden mit 376 Punkten (2 x 95, 2 x 93).

Und wieder war es soweit: Geflügel hautnah erleben ...

Um die Rassegeflügelzucht den Kindern wieder näher zu bringen, haben wir 2 Schulklassen aus Strasskirchen und 15 Kinder und Jugendliche von St. Wolfgang Straubing zu uns nach Straßkirchen in die Bezirksschau eingeladen. In altbewährter Weise erfuhren die Kinder von Herman Hacker einiges über die Geschichte der Rassegeflügelzucht und der verschiedensten Rassearten der Tauben. Josef Brunner ließ eine Elsterkröpfertäubin vor den Augen der Kinder tanzen. Der krönende Abschluss der Vorführungen war Richard Schreiner mit seinen Hühnern. Hühner mit Bart, Hühner mit ganz besonderen Federn (Seidenhühner), zahme Hühner,



Hühner mit Fußbefiederung, all das ließ die Kinder- und Lehreraugen ganz groß werden und alle waren begeistert. Die Kinder und Lehrer hatten dann noch genügend Zeit, um sich auf der Bezirksschau die ganze Rassegeflügelvielfalt anzusehen. Die Kinder wurden mit einer kleinen Brotzeit verabschiedet.

Es werden in diesem Jahr Patrick Hennek, Theresa Hiergeist und Johannes Sagstetter in den Seniorenbereich wechseln. Genauso wie bei anderen Jugendlichen, wird es sicherlich die nächsten Jahre Wichtigeres geben als Geflügelzucht, doch wir hoffen, dass ihr unseren Verein weiterhin unterstützt.

Mit Hanna Schreiner und Lisa Stahl konnten wir wieder 2 Jugendliche in unsere Jugendgruppe aufnehmen, die wir von Arbeitseinsätzen und Vereinveranstaltungen kennen. Herzlich willkommen!

Leider mussten wir auch 2 Austritte verzeichnen (Kiermeier Johannes und Lochner Markus)

So sind wir für das Jahr 2007 mit insgesamt 31 Jugendlichen wieder eine sehr starke Gruppe. Ein großes DANKESCHÖN an Franz Hiergeist und die gesamte Vorstandschaft für die Unterstützung bei der Jugendarbeit.

In diesem Sinne wünsche ich allen Jugendlichen eine erfolgreiche Zuchtsaison 2007!

Josef Brunner
1. Jugendleiter

Junge Geflügelzüchterin macht Hattrick komplett

13-jährige Isabella wird Landesjugendmeisterin

Irthach (rk) Die 13-jährige Bräuerin Isabella Häusler ist seit fünf Jahren begeisterte Taubenzüchterin. Sie züchtet eine seltene italienische Taubensorte, die Anfang des 20. Jahrhunderts zu uns nach Deutschland gekommen ist, nämlich Deutsche Nocesese. Im vergangenen Jahr hatten Ihre Zuchtpaare nicht nur viel, sondern auch sehr gute Jungtiere. Die besten dieser Jungtiere stellte die Nachwuchszüchterin des Geflügelzuchtvereins Straßkirchen und Umgebung bei drei Ausstellungen jeweils verschiedenen Preisrichtern vor.

Bei der Bezirkschau Mitte November 2006 in Straßkirchen sicherte sich Isabella mit einer Kollaktion,

das sind vier Jungtiere einer Farbe und beiderlei Geschlechts, den Vereinszeiterlösel. Die vier Tauben haben 379 von 384 möglichen Punkten zugesprochen bekommen. Vise Wochen später bei der Kreischau in Niederwörkling erhielten die besten vier Tauben 584 Punkte. Mit diesem Spitzenergebnis wurde sie 1. Kreismeisterin des Kreisverbandes Donau. Am Wochenende stellte Isabella ihre Tauben bei der bayerischen Landesjugendschau in Ahaarsberg aus. Wiederum erreichte sie die Spitzenbewertung von 184 Punkten und wurde damit bayerische Landesjugendmeisterin. Dieser Titel wird auf Tauben nur einmal jährlich vergeben und hat einen enorm hohen Rang.



Isabella Häusler hat beste Zuchtsergebnisse vorzuweisen.

(Foto: rk)
27.01.07



Unser Hatt erklärt den aufmerksamen Zuhörern einen Federfüßigen Zwerg

Schaumitarbeiterausflug in 's Oberbayerische am 16. Juni



Links oben:
Im Landesgestütt
Schwaiganger
Rechts oben:
Kloster Benediktbeuern
Links:
Franz Tischler,
unser „Jugendopa“

Mit 56 Ausflüglern sind wir um 6.00 Uhr aufgebrochen und gegen 9.00 Uhr in Schwaiganger angekommen, um uns mit einem Weißwurstfrühstück zu stärken. Anschließend machten wir eine umfangreiche Führung durch das Landesgestütt mit. Dann ging's weiter nach Benediktbeuern zu einer Klosterführung. Anschließend haben wir im Klosterbräustüberl Mittag gegessen. Dann ging's weiter nach Kochel am See, wo sich die Reiseteilnehmer in mehrere Gruppen teilten: Manche blieben in Kochel, andere fuhren weiter zum Herzogstand oder in's Franz-Marc-Museum. Abends trafen wir uns wieder zur Heimfahrt. Im Biergarten Ellermühle bei Landshut kehrten wir noch ein und ließen den anstrengenden, aber erlebnisreichen Tag ausklingen.

Jahresbericht des Zuchtwartes Tauben

Mein heutiger Bericht umfasst die gesamte Ausstellungssaison 2006. Wie auch in den vergangenen Jahren wurden wieder absolute Spitzenergebnisse von unseren Züchtern errungen. Besonders hervorzuheben ist dabei natürlich der Europameistertitel von unserem 2. Vorsitzenden Hermann Hacker.

Die 27. Labertalerschau wurde am 28. und 29. Oktober 2006 vom Geflügelzuchtverein Schierling und Umgebung e. V. durchgeführt. Heinz und Maria Schreiber stellten dort von unseren Verein mit Erfolg aus.

Heinz erzielte 2 x hv96 – 1mal auf Voorburger Schildkröpfer rot 0.1 alt und 1x auf Norwichkröpfer rotgeherzt ebenfalls 0.1 alt.

Maria bekam auf ihre Eistauben belatscht mit schwarzen Binden 1x hv96 0.1 alt.

Die restlichen Tiere der beiden lagen im guten sg- Bereich.

Die 42. Hauptsonderschau der Dt. Modeneserzüchter fand vom 4.-5. November in der Mehrzweckhalle in Krakow am See statt. Krakow am See liegt in der Nähe von Rostock an der Ostsee und ist von uns aus ca. 750 km entfernt. Unser Vorsitzender Franz Hiergeist scheute diese Strecke nicht und stellte dort 18 Tauben aus. Wie gewohnt erreichte er mit seinen dunkelbronzeschildigen ein sehr gutes Ergebnis.

1x erhielt er V97 Modeneserband auf 1.0 jung und 1x hv 96 auf 0.1 jung. Die Note sg 95 erhielt er weitere 4x.

Die bestens organisierte 45. Niederbayerische Bezirksschau fand vom 17. – 19. November in unserer Gäubodenhalle statt. Angeschlossen waren die Bezirksschauen der Welsumer, Rhodeländer u. Zwerg- Rhodeländer sowie der Deutschen Modeneser.

Das Meldeergebnis von 2006 Tieren war dabei sehr gut. Sehr gut war auch die Beteiligung unserer Züchter mit nicht weniger als 18 Ausstellern in der Seniorenklasse. Es wurden auch wieder absolute Spitzenergebnisse erreicht. Der Beweis hierfür sind 8mal die Höchstnote V97 und 10mal die Note hv96. Allein Franz Hiergeist erreichte 3mal V97 auf Deutsche Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig 1.0 und 0.1 jung sowie auf eine Voliere 4.4alt.

Desweiteren bekamen V97:

Brunner Josef jun. auf Elsterkröpfer schwarz 0.1 jung

Brunner Josef sen. auf Elsterkröpfer gelb 0.1 jung

Schinharl Hans auf Dt. Modeneser Schietti schwarz 1.0 jung

Ulbrich Werner auf King blau- getigert 0.1 jung

Wolf Josef auf Coburger Lerchen silber ohne Binden 1.0 jung

Die 10 hv wurden erreicht von:

Betzinger Thomas 2 x auf Dt. Modeneser

Gazzi schwarz 1.0 und 0.1 jung

Brunner Josef sen.

auf Elsterkröpfer gelb 0.1 jung

Hiergeist Franz 2 x auf Dt. Modeneser Schietti

dunkelbronzeschildig 1.0 und 0.1 jung

Tischler Franz auf Dt. Modeneser Schietti

blau mit bronze Binden 0.1 jung

Ulbrich Werner 2 x auf King blau mit schwarzen

Binden 0.1 jung und 1.1 Stamm.

Brunner Josef jun. 1 x auf Elsterkröpfer

schwarz 1.1 Stamm

Häusler Heiko auf Dt. Modeneser Schietti

andalusierfarbig 1.1 Stamm (Bild rechts)



Die restlichen Aussteller lagen mit ihren Tauben im guten sg- Bereich.

Diese waren:

Baran Alfred, Brunner Hubert, Huschka Heinz, Schreiber Heinz, Schreiber Maria, Trimpl Alfons, Wanninger Christian und Weber Paul.

Die 50. Kreisschau wurde am 16. – 17. Dezember 2006 vom KTZV Niederwinkling durchgeführt, wobei unser Verein wieder hervorragend vertreten war. Es wurde nicht weniger als 7 x die Höchstnote V97 errungen, hv 96 wurde 6x erzielt. Es bekamen die Höchstnote V 97:

Betzinger Thomas auf Dt. Modeneser Gazzi schwarz 0.1 jung Winchiloband

Brunner Josef sen. auf Elsterkröpfer gelb 0.1 jung Jubiläumsband

Schinharl Hans auf Dt. Modeneser Schietti schwarz 0.1 jung LVP

Tischler Franz auf Dt. Modeneser Schietti blau mit bronze Binden 0.1 jung LVP

Ulbrich Werner 2x auf King blau-gescheckt 1.0 jung E und 0.1 jung Jubiläumsband

Wolf Josef auf Coburger Lerchen silber ohne Binden 1.0 alt LVP

Hv 96 ging an :

Betzinger Thomas Dt. Modeneser Gazzi schwarz 1.0 jung

Brunner Hubert Steigerkröpfer schwarz 0.1 jung

Brunner Josef jun. 2x Elsterkröpfer schwarz 1.0 jung und 0.1 jung

Tischler Franz Dt. Modeneser Schietti blau mit bronze Binden 0.1 alt

Wanninger Christian Dt. Modeneser Schietti blau mit schwarzen Binden 0.1 jung

Die 55. VDT Schau fand vom 24. – 26. November in Nürnberg statt. Angeschlossen war die Hauptsonderschau der Florentiner u. Huhnschreckenzüchter. Unsere Florentinerfreunde, Hermann Hacker, Hirtreiter Josef, Wanninger Karl und Huschka Heinz stellten dort aus. Des weiteren stellten Brunner Hubert und Wanninger Christian aus.

Huschka Heinz erreichte hv 96 auf Florentiner schwarz 0.1 jung

Hacker Hermann, Hirtreiter Josef und Wanninger Karl lagen mit ihren Florentinern im sehr guten sg- Bereich von 95- 93 Punkten.

Auch Brunner Hubert erreichte mit seinen Steigerkröpfern schwarz und blaugehämmert ein sehr gutes Ergebnis.

Wanninger Christian bekam hv 96 auf Dt. Modeneser Schietti blau mit schwarzen Binden 1.0 jung.

Die Sonderschau der Kingzüchter Bezirk I wurde am 2. und 3. Dezember 2006 in Dingolfing ausgerichtet. Unsere beiden Kingfreunde Werner Ulbrich und Alfons Trimpl stellten dort selbstverständlich aus. Ein hervorragendes Ergebnis erreichte dabei Werner Ulbrich mit 1x der Höchstnote V 97 Kingband auf eine 0.1 jung blaugetigert und 2x hv 96 je einmal auf eine 0.1 jung blau mit schwarzen Binden und auf eine 0.1 alt blaugescheckt, 2x kam er noch auf sg 95

Alfons Trimpl lag mit seinen blauen mit schwarzen Binden mit 2x sg 95 und 3x sg 94 im sehr guten sg- Bereich.

Die Sonderschau der Strassertaubenzüchter des Bezirkes 5 fand in Erding statt. Weber Paul stellte mit seinen schwarzen Strassern aus und lag zwischen 91-94 Punkten.

Das absolute Highlight der Ausstellungssaison war natürlich die Europaschau, die vom 8.-10.12.2006 in Leipzig stattfand. Wie schon eingangs erwähnt wurde mit dem Europameistertitel von Hacker Hermann und dem Gewinn des Europabandes von Hiergeist Franz wieder grandiose Erfolge von unseren Züchtern verbucht.

Hacker Hermann erreichte 3x hv 96 auf Florentiner schwarz 2x und auf Florentiner gelb 1x.

Die Höchstnote V 97 Europaband und einmal hv 96 ging an Hiergeist Franz mit Dt. Modeneser dunkelbronzeschildig.

Desweiteren stellten auf der Europaschau Trimpl Alfons , Schreiber Heinz, Schreiber Maria und Wanninger Christian noch aus. Sie alle erreichten ein durchschnittlich gutes Ergebnis von 92- 95 Punkten.

Die Vereinsmeisterschaft 2006 entschied wieder einmal Franz Hiergeist ganz klar für sich. Mit 2x V97 und 2x hv 96 bei der Niederbayerischen Bezirksschau kam er somit auf 386 Punkte mit seinen dunkelbronzeschildigen Modenesern und wurde somit 1. Vereinsmeister.

2. Vereinsmeister 2006 wurde unser Brunner Josef sen. mit seinen gelben Elsterkröpfem. Ebenfalls auf der Niederbayerischen Bezirksschau erreichte er 1x V97, 1x hv96, und 2x sg95 und brachte es somit auf 383 Punkte.

3. Vereinsmeister 2006 wurde unser Jugendleiter Brunner Josef jun. mit seinen schwarzen Elsterkröpfem. Bei der 50. Kreisschau Donau erreichte er 2x hv96, 1x sg95 und 1x sg 94 und brachte es somit auf 381 Punkte.

Somit ging die äußerst erfolgreiche Ausstellungssaison 2006 zu Ende. Insgesamt wurde 15 x die Höchstnote V97 erreicht und nicht weniger als 25x konnte die Note hv96 errungen werden.

3 Züchter möchte ich noch besonders hervorheben und gratulieren, zum einen Hermann Hacker für seinen erungenen Europameistertitel in Leipzig. Franz Hiergeist mit 3 V und 2 hv als bester Aussteller bei der Niederbayerischen Bezirksschau hier in Straßkirchen. Und Werner Ulbrich, der auf 3 Schauen insgesamt 4x V97 und 4x hv96 erreichte.

Als Zuchtwart möchte ich mich bei Euch allen recht herzlich bedanken, dass ihr unseren Verein auf so vielen Ausstellungen vertreten habt. Für das kommende oder bereits begonnene Zuchtjahr 2007 wünsche ich Euch eine gute Zucht und wieder viel Erfolg für die Schausaison 2007.

Euer Zuchtwart
Christian Wanninger

Einige Fotos von der Bezirksschau:



Gazzi schwarz
von Thomas Betzinger



Schietti schwarz
von Hans Schinharl



Schietti schwarz
von Hans Wimberger



Schietti blau mit schw.Bd.
von Christian Wanninger



Schietti weiß
von Alfons Trimpl



Schietti dunkelbronzesch.
von Franz Hiergeist



Beim Empfang des Primizianten Josef Schießl am 25.6.: Im Vordergrund Dafalhua Tobias Tischler und als Fahnenbegleiterinnen Magdalena Hiergeist und Sabrina Tischler sowie Fahnenträger Hans Sagstetter. v.l.n.r.: Hans Hirtreiter, Franz Hiergeist, Alfons Trimpl, Karl Wanninger, Franz Tischler, Paul Weber, Otto Steininger



Den Kindern der 4 a und ihrer Lehrerin Frau Bettina Habereder hat's sichtlich gefallen!
Übrigens der Bua mit dem Giggerl, ein Enkel von unserem Mitglied Josef Weber!



Freundliche Damen am Eröffnungsbuffet unserer Bezirksschau:
v.l.n.r.: Andrea Häusler, Isabella Häusler und Sabine Wax



Ehrgäste mit Malaiengockel bei der Eröffnung der Bezirksschau:
v.l.n.r.: 2.BV-Vors. Konrad Huber, AL Alfons Trimpl, Dr. Kitzinger, AL Werner Ulbrich,
Bgm. und Schirmherr Eduard Grotz, 2.BV-Schriftführer Ludwig Wiesinger, Landrat Alfred
Reisinger, Ehrevors. Josef Wolf, SV-Vors. Dt. Modeneser Gr.Bayern Michael Friedrich,
BV-Vors. Franz Hiergeist



Wieder wunderschön von unserer Damen angerichtet:
Das Eröffnungsbuffet der Bezirksschau 2006



Stolzer Gewinner des Schirmhermpokals: Xaver Wintersberger

Der „Mann für alle Fälle“ - unser Werner Ulbrich

Dass unser Werner schon immer ein schneidiges Mannsbild war, zeigt dieses Foto von ihm (links) und seinem Bruder (rechts) aus frühen Kindertagen. Ausgewählt haben wir es unter anderem deshalb, weil auf diesem Bild der Beginn der Taubenhaltung im Hause Ulbrich dokumentiert ist, nämlich der Stehkobel, links oben im Bild.



Als Schulbub kam Werner auf dem Nachhauseweg an verschiedenen Bauernhöfen vorbei, wo er mit Tauben, Hasen und Hühnern konfrontiert wurde: „Beim Hoamgeh' von da Schui hob i bei de Bauern und Häusleit immer Has'n, Taub'n und Antn g'sehn. G'foin hamma de Vicha vo kloa af. Aber koan Stoi hob i g'habt. Bis i beim Ammanbauern an ausrangierten Stehkobel entdeckt hob. Den ham da Vata und i mit'm Schubkarr'n am Sonntag hoam g'radelt und ab dem Zeitpunkt war'n immer Taub'n im Haus.“

Am Anfang, so sagt Werner, waren es verwilderte Haustauben, die zugeflogen kamen. Später, mit ca. 12 Jahren, ging er zum Deggendorfer Taubenmarkt bei der Grabkirche und erstand dort von seinem Angesparten erste Pfau- und Lockentauben. Mehrere Jahre hielt Werner so verschiedene Taubenrassen, je nachdem wie es sein schmaler Geldbeutel zuließ. Gezielt zu züchten begann er mit ca. 16 Jahren. Der Zufall wollte es, dass er während der Arbeit – er war im Schöpfwerk Straubing tätig – die Blauschecken des Kingzüchters Jäger, der gegenüber wohnte, entdeckte. Sofort war er von diesen imposanten Tauben begeistert. „Wia i de Taub'n g'hozn hob, war klar, de miass'n her. Auf Weihnachten hod ma da Jäger a Paar verkauft. In da Heizschupfa hob i an Schlag mit Volière baut und seitdem san bei mir de Scheck'n im Stall.“ Fairerweise muss man sagen, dass er sich gleichzeitig auch für die französische Rasse Cauchois interessierte. Diese hatte er auf dem Wasserburger Taubenmarkt erstanden. Die King bekamen letzten Endes aufgrund ihrer besseren Verfügbarkeit und Nachfrage den Vorzug. Werner besuchte jeden Sonntag die Taubenmärkte in der näheren und weiteren Umgebung, immer Ausschau haltend, besseres Zuchtmaterial zu erwerben. Als ich ihn fragte, warum er als Deggendorfer 1974 ausgerechnet bei uns in den Verein eintrat, war seine Antwort folgende: „Weil die Straßkirchner die einzigen waren, die auf mi zuaganga san und mi g'fragt ham, ob i eintret'n und mitmacha mechat. Des war'n de oanzig'n, de Interesse an mir zoagt ham.“

So war es mehr Zufall als Absicht, dass Werner Mitglied im GZV Straßkirchen wurde, für uns alle auf jeden Fall ein Hauptgewinn. Von Anfang an brachte er sich tatkräftig in den Verein ein, half immer mit, wenn Not am Mann war. Auf der Kreisschau 1978 stellte er zum ersten Mal mit gutem Erfolg aus, was ihn nur mehr anspornte, die Zucht zu intensivieren. 1985 trat er in den Kingclub Deutschland ein, konnte fortan auf den alljährlich stattfindenden Jungtierbesprechungen Diplome erringen. Regional und überregional erzielt er bis heute trotz größter Konkurrenz Spitzenbewertungen mit seinen Kingtauben und hat sich so einen anerkannten Namen in der Kingzucht erworben. Stets ist er dabei auf dem Boden geblieben, eine selten anzutreffende Tugend in der „Welt der Kingzüchter“. Nie überheblich oder abweisend veräußert er zu angebrachten Preisen wertvolles Zuchtmaterial, was ihm bei der Züchterschaft hoch angerechnet wird.

Für den GZV übernahm Werner Verantwortung in den Ämtern als Zuchtwart und 2. Kassier, seit 1999 füllt er die umfangreiche Funktion des Schriftführers vorbildlich aus. In dieser Zeit hat er schon mehrere „Protokollbände“ verfasst, was sicherlich der Vereinschronik zugute kommt. An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich auch bei Werners Ehefrau, bei dir lieber Uschi, bedanken. Deiner ruhigen, leisen zurückhaltenden Art entsprechend hast du deinen Mann immer im Hintergrund unterstützt. Du hast auf gemeinsame Zeit verzichtet, wenn er in Sachen Verein tätig war. Darüber hinaus bringst du dich aktiv in den Verein ein, indem du Werner Schreibearbeit abnimmst, bzw. es dir nicht nehmen lässt, bei Schauen immer hinter der Theke mitzuarbeiten. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Ferner hat sich Werner bei der Planung und Durchführung unserer Schauen, insbesondere der Kinghauptschau, sowie der Bezirks- und Landesschauen großes Ansehen erworben. Er fungierte hier als erster oder zweiter Ausstellungsleiter und war gleichzeitig für den Käfigaufbau, einer schwierigen und diffizilen Tätigkeit verantwortlich. Auch für das kulinarische Wohl, für die Organisation der Lebensmittel für unseren Thekenverkauf zeichnet er hauptverantwortlich. Neben unserem ersten Vorstand repräsentiert er des weiteren den GZV häufig auf Versammlungen und Veranstaltungen des Kreises und Bezirke. Darüber hinaus bereichert er das Vereinsleben durch das Abhalten von Grillfesten für die Jugend, sowie die perfekte Organisation sämtlicher Fahrten des Vereins. Nach dem Motto „Einsteigen und Wohlfühlen“ lässt er alle Ausflüge zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Dabei lernen die Mitglieder – auch die Züchterfrauen kommen hier zum Zuge – nicht nur schöne Gegenden mit ihren jeweiligen Sehenswürdigkeiten kennen, es bietet sich ihnen auch die Möglichkeit mehr voneinander zu erfahren um dann miteinander ein paar schöne Stunden zu verbringen. Abschließend möchte ich noch erwähnen, dass Werner durch sein enormes handwerkliches Geschick maßgeblich an allen Tätigkeiten in und an unserer Halle beteiligt war. Seien es die Haltevorrichtungen für unsere Figuren- und Scherenständer, die er geschweißt hat, die Errichtung der Theke und des Lagerbodens darüber, sowie nicht zuletzt die Eckbankgarnitur und der Fahnenstrich unseres Taubererstrüberls, die er schreinerte, um nur ein paar Dinge hervor zu heben. Es gibt eigentlich nichts, was nicht auch die Handschrift Werners trägt. Er ist „der Mann für alle Fälle“, der immer super Ideen hat und diese auch durch seinen persönlichen Einsatz umsetzt.

An Ehrungen aufgrund seiner langjährigen Verdienste wurden unserem Werner die silberne und goldene LV-Nadel sowie die silberne Bundesnadel zuteil. Beim Vereinsfest 2005 wurde ihm die silberne Vereinsnadel überreicht.

Lieber Werner, ich weiß, du machst das alles, weil dir der Verein am Herzen liegt, weil es dir etwas gibt, für andere Menschen da zu sein und dafür Anerkennung zu bekommen. Ich weiß aber auch, du nimmst vieles, vielleicht manchmal zu vieles auf dich, weil du nicht „nein“ sagen kannst. Ich wünsche dir in Hinblick auf deine Gesundheit, dass du dieses kleine Wort öfters über die Lippen bringst. Glaube mir, du wirst trotzdem immer noch Beschäftigung genug aufgebrummt bekommen. Du weißt ja: „Des wos ma se o'gfangt hod, des bleibt oahm a!“



Lieber Werner in diesem Sinne ein herzliches Vergelt's Gott für deinen unermüdlichen Einsatz für den Verein. Ich wünsche dir, dass du mit deinen Tauben gesund hundert Jahre alt wirst.

Hermann Hacker

Unser Ehrenmitglied Michael Reitberger

Am Anfang jeden Züchterportraits steht immer die Frage, wie der jeweilige Betreffende zu seinen Tieren kam. Bei unserem Mich war das gleich beantwortet: „In da Landwirtschaft war'n Taub'n und d' Hehna einfach da, z'wecks de Eia und de junga Taub'n. Es war'n hoit Wuidling, de irg'ndwo unta de Brett'n brüat ham. Auf'd Schönheit hat damois koana g'schaut!“

Geändert hat sich das, als Vater Reitberger seinen Sohn mit dem Zug nach Straubing

zum Viktualienmarkt mitnahm, im Handgepäck ein paar Zwerghühner dabei. Mich erzählt: „Scho beim Einegeh' ham's in mei Kist'n eineg'lurt und ham a glei g'fragt, wo's de kost'n. I hob mein Preis g'sagt und du werst es net glaub'n, bevor mir no a Platzl zum Hinstehn g'fundn ham, warn's scho verkauft. Mit dem Geld hob i mir dann a Paar gestreifte Wyandotten kauft, weil ma de so guat



g'falln ham!"

Es war passiert, unser Mich hatte sich mit dem Geflügelvirus infiziert. Zum einen lernte er an diesem Tag die Vielfalt der geflügelten Welt kennen und lieben. Neben den Hühnern – besonders die gestreiften Wyandotten nehmen bis heute noch immer den ersten Platz ein – waren es auch Tauben, Enten und Ziergeflügel, die sich fortan auf dem Hof tummelten. Zum anderen wurde er sich damals aber auch seines kaufmännischen Geschickes, der Gabe zum Handeln und Schachern, bewusst. Diese Leidenschaft, andere Gleichgesinnte von der „Güte und Qualität“ seines Produktes zu überzeugen und dabei als positiven Nebeneffekt auch ein paar Mark verdienen zu können, hat ihn bis heute nicht losgelassen und jung gehalten: „I fahr heit no gern nach Sünching oder Aidenbach, weil mia s'Handeln g'foit. Da triffst Leit, de du seit 40 Jahr kennst und wo owei a Schmatz geht. Junge hab i nie ausg'schmiert, des war immer mei Prinzip. Bei de Oid'n hod scho manchmal der Oane oder Andere an Tauberer für a Täubin g'riagt, weil er hoit unbedingt oane braucht hot und weil es selber a ned besser g'wusst hab.“

Wir wollen es ihm einfach glauben. Dass die Handlerei eine Welt für sich ist, in der eigene, für den einen oder anderen nicht nachvollziehbare Gesetze herrschen, muss ich nicht näher erläutern. Dass unser Mich stets auf der Seite der Ehrlichen war, zeigt schon allein die Tatsache, dass er seit mehr als 45 Jahren gern gesehener Gast auf den Geflügelmärkten der näheren und weiteren Umgebung ist. Jeder kennt ihn, jeder schätzt ihn aufgrund seiner ruhigen und freundlichen Art. Wenn auch der „Markt“ Michaels eigentliche Heimat und Leidenschaft ist, so war er stets auch auf Ausstellungen präsent. Er half beim Auf- und Abbau und stellte seine Tiere mit sehr gutem Erfolg aus. Auch im Verein hat sich unser Mich seinen festen Stammpplatz erworben. Über Jahre konnten wir auf seinem Anwesen unentgeltlich Gerätschaften lagern, oft war sein Hof Treffpunkt für gemeinsame Aktivitäten. Ausstellungskäfige wurden für die Schauen transportiert, Ständer gestrichen und Paletten gebaut. Immer war es lustig und unterhaltsam.

Mich war ein „Mann der ersten Stunde“. Schon 1970 war er Beisitzer und bis 1973 auch gleichzeitig Jugendobmann. Auch ich wurde von ihm in die Jugendgruppe aufgenommen und betreut. Er erklärte mir das Brutverhalten der Tauben und das Beringen der Jungen, gab mir gute Tipps bei Verpaarung und Haltung, vor allem hatte er stets ein offenes Ohr für die Probleme und Nöte von uns Jugendlichen. Hatten wir kein Baumaterial für unsere Kobel, ein paar alte Bretter, Latten oder Nägel fand Mich

immer für uns. Verstarb die eine oder andere Taube untern Jahr, Mich hatte oder besorgte Ersatz. So hielt er uns bei der Stange und warb auf dem sonntäglichen Markt beim Cafe Brunner unermüdlich um weitere Mitglieder. Später hatte er noch die Funktion des Zuchtwartes für Hühner über und war zwei Perioden lang zweiter Vorstand. Hierfür wurden ihm auch viele Ehrungen zuteil: So die silberne und goldene LV-Nadel und die silberne und goldene Bundesnadel. Die höchste Ehrung des Vereins, neben der goldenen Vereinsnadel, wurde unserem Mich mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft im Jahre 2005 zuteil.

Lieber Michael, zunächst für alles Geleistete ein herzliches Vergelt's Gott, bleib gesund und besuche weiter so oft du kannst unseren Stammtisch, du bist immer ein gern gesehener Gast!



Hermann Hacker

Vereinsmeisterschaften 2006

Jugend (9 Aussteller)

1.Vereinsjugendmeister

Häusler Isabella mit Dt.Modeneser Schietti schwarz 384 Punkte

2.Vereinsjugendmeister

Seifert Florian mit Elsterkröpfer rot 379 Punkte

3. Vereinsjugendmeister

Weinzierl Simon mit Dt. Modeneser Schietti gelbfahl 377 Punkte

Senioren Tauben (14 Aussteller)

1. Vereinsmeister

Franz Hiergeist mit Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzesch. 386 Punkte

2. Vereinsmeister

Josef Brunner sen. mit Elsterkröpfer gelb 383 Punkte

3. Vereinsmeister

Josef Brunner jun. mit Elsterkröpfer schwarz 381 Punkte

Vereinsmeister Hühner (2 Aussteller)

1. Vereinsmeister

Richard Schreiner mit Zwerg-Wyandotten gelb-schwarz-columbia 386 Punkte



Ausstellungserfolge

Die Höchstnote „vorzüglich 97“ haben erreicht (25 mal):

Niederbay. Bezirksschau Straßkirchen:

Häusler Isabella	0,1 j	Dt. Modeneser Schietti schwarz
Hiergeist Franz	Voliere	Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig
Schreiner Richard	1,0 j	Zwerg-Wyandotten gelb-schwarzcolumbia
Schreiner Richard	0,1 j	Zwerg-Wyandotten gelb-schwarzcolumbia
Wolf Josef	1,0 j	Coburger Lerchen silber
Ulbrich Werner	0,1 j	Kingtauben blau-getigert
Schinharl Hans	1,0 j	Dt. Modeneser Schietti schwarz
Hiergeist Franz	1,0 j	Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig
Hiergeist Franz	0,1 j	Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig
Brunner Josef jun.	0,1 j	Elsterkröpfer schwarz
Brunner Josef sen.	0,1 j	Elsterkröpfer gelb

Leistungspreis

Schreiner Richard	Niederbayernband	576 Punkte
-------------------	------------------	------------

Zuchtpreise

Häusler Isabella	BJP	379 Punkte
Hiergeist Franz	BPL-Chronik	386 Punkte
LVP an: Brunner Josef sen.(383), Brunner Josef jun. (381), Betzinger Thomas (381)		

Kreisschau Donau Niederwinkling

Häusler Isabella	1,0 j	Dt. Modeneser Schietti schwarz
Wolf Josef	1,0 a	Coburger Lerchen silber
Ulbrich Werner	1,0 j	Kingtauben blaugescheckt
Ulbrich Werner	0,1 j	Kingtauben blaugetigert
Betzinger Thomas	0,1 j	Dt. Modeneser Gazzi schwarz
Schinharl Hans	0,1 j	Dt. Modeneser Schietti schwarz
Tischler Franz	0,1 j	Dt. Modeneser Schietti blau m. br. Binden
Brunner Josef sen.	0,1 j	Elsterkröpfer gelb

I. Kreisjugendmeister

Häusler Isabella	Dt. Modeneser Schietti schwarz	384 Punkte
------------------	--------------------------------	------------

Zuchtpreise

Häusler Isabella	BPL	384 Punkte
Seifert Florian	Wimpel	379 Punkte
LVP an: Brunner Josef jun. (382), Schreiner Richard (381), Betzinger Thomas (380), Brunner Josef sen. (380)		

Laabertalschau Schierling

Schreiber Jaqueline	0,1 a	Eistauben mit Binden
---------------------	-------	----------------------

Hauptonderschau Dt. Modeneser Krakow am See

Hiergeist Franz	1,0 j	Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig
-----------------	-------	---

Bezirkssonderschau Kingtauben Dingolfing

Ulbrich Werner	0,1 j	Kingtauben blaugetigert
----------------	-------	-------------------------

Europaschau Leipzig

Hiergeist Franz	1,0 j	Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig
-----------------	-------	---

Europameister

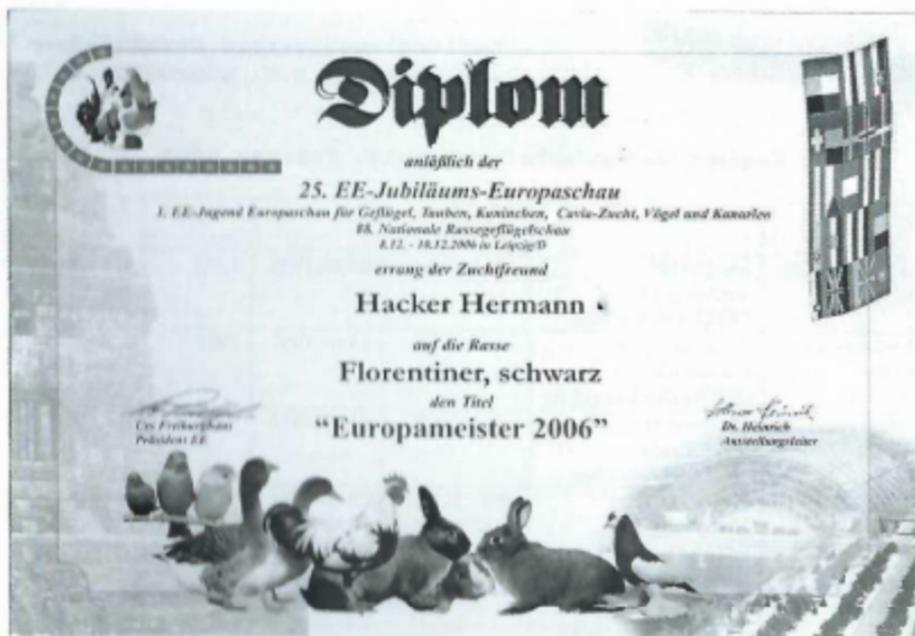
Hacker Hermann	Florentiner schwarz
----------------	---------------------

Landesjugendschau Abensberg

Häusler Isabella	1,0 j	Dt. Modeneser Schietti schwarz
Weinzierl Simon	0,1 j	Dt. Modeneser Schietti gelbfahlgehämmert

Zuchtpreise

Häusler Isabella	Bay. Landesjugendmeister	384 Punkte
Weinzierl Simon	BJM	380 Punkte
Tischler Dominik	BJP	379 Punkte



Drei große Erfolge von Mitgliedern unseres Vereins:
Europameistertitel für Hermann Hacker mit seinen schwarzen Florentinern
Europasiegerband für Franz Hiergeist mit seinen dunkelbronzeschildigen Modenesern
Bay. Landesjugendmeisterin und I.Kreisjugendmeisterin für Isabella Häusler mit ihren schwarzen Modenesern



Gesamtvorstandschafft seit 18. Februar 2005

Funktion z.Zt.	Name, Anschrift	Tel./Fax	Geb.	Mitglied seit	Ämter bisher
Ehrenvorsitzender seit 1999	Josef Wolf Sandweg 11 94342 Straßkirchen	09424/440	04.03.1929	1970	1.Vors. 1970-1998 Jugendl.1991-1992
1.Vorsitzender seit 1999	Franz Hiergeist Straubinger Str. 18 94363 Oberschneiding	09426/1046 Fax /1056	13.03.1957	1985	2.Schriftf. 1987-89 1.Schriftf.1990-98
2.Vorsitzender seit 1999	Hermann Hacker Ahorning 4 94342 Straßkirchen	09424/8585	01.12.1954	1970	Beisitzer 1996-98
1.Schriftführer seit 1999	Werner Ulbrich Birkelweg 24 94469 Deggendorf	0991/33164 Fax 3792750	29.03.1951	1974	Zuchtwart 1990-98 2.Kassier 1993-95
1.Kassier seit 1993	Alfons Trimpl Ringstr. 43 94342 Straßkirchen	09424/1598	11.04.1964	1983	
1.Jugendleiter seit 1993	Josef Brunner jun. Strähberg 8 94363 Oberschneiding	09426/386	04.09.1972	1983	
2.Jugendleiter seit 2005	Franziska Hiergeist Ottogasse 4 94315 Straubing	0171/33736 54	03.12.1986	1993	
2.Schriftführer Pressewart seit 1990	Reinhard Kaiser Lindenstr. 23 94342 Straßkirchen	09424/94240 Fax 942429	02.10.1951	1976	
2.Kassier seit 2005	Josef Häusler Hochweg 1 94342 Irlbach	09424/9030 05	02.05.1962	2003	
Ringwart, Brut-u.Hallen- meister seit 1970	Georg Vilsmeier Lindenstr. 11 94342 Straßkirchen	09424/571	06.07.1938	1970	
Zuchtwart Tauben seit 1999	Christian Wanninger Bergweg 28 94342 Straßkirchen	09424/9030 33 Fax 903034	27.03.1973	1986	2.Jugendleiter 1996 – 2004
Zuchtwart Geflügel seit 1996	Richard Schreiner Großenpinning 5 94363 Oberschneiding	09426/442	26.10.1963	1975	Beisitzer 1993-95
Beisitzer seit 2002	Hubert Brunner Münchshöfen 14 94363 Oberschneiding	09426/2363	17.05.1960	1977	
Beisitzer seit 1996	Johann Hirtreiter Lindenstr. 47 94342 Straßkirchen	09424/561	31.07.1948	1970	
Beisitzer seit 2002	Hans Sagstetter Makofen 5 94342 Straßkirchen	09424/1737	12.02.1953	1975	

Fahnenträger: Hans Sagstetter, Christian Wanninger, Alfons Trimpl

Kassenprüfer: Josef Hofbauer, Franz Tischler

Zusammengestellt von Franz Hiergeist mit dem besten Dank an die Berichterstatter Josef Brunner jun., Hermann Hacker, Richard Schreiner, Georg Vilsmeier u. Christian Wanninger. Alle Bilder von Heiko Häusler.